

L01261 Hugo von Hofmannsthal
an Arthur Schnitzler, 27. 12. 1902

HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER
WIEN
IX FRANCKGASSE 1.

5 ,lieber, wären Sie also Dienstag 6^{ten} (Feiertag) nachmittag und abend frei? Bitte
sogleich Antwort. Ich will versuchen, alle für diesen Abend zusammenzukriegen.
Herzlich

Hugo.

✍ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 27. 12. 1902 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 27. 12. 1902 in Wien

☞ CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte, 211 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »[Wien] 1/1, 27 [12. 1902], 7–8V«. 2) Stempel: »Wien 9/3,
27. 12. 02, 9.V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »27/12«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »209« 2) mit Bleistift
von unbekannter Hand nummeriert: »191«

☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 165.

4 [Dienstag ... (Feiertag)] Vgl. A. S.: *Tagebuch*, 6. 1. 1903. Am 6. Januar wird traditionell
»Dreikönig« begangen.

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 27. 12. 1902. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01261.html> (Stand 14. Februar 2026)